



Sohbets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

GUTE MENSCHEN

Auzu Billahi Minashaytanir Rajeem

Bismillahir Rahmanir Raheem

*Madad Ya Rasulallah, Madad Ya As'habe Rasulallah, Madad Ya Mashayikhina,
Sheykh Abdullah Daghestani, Sheykh Nazim al-Haqqani. Dastur.*

Abu Ayyub al-Ansari. Madad.

Tariqatunas sohba, wal khayru fil jamiyya.

Assalamu Alaykum wa Rahmatullah wa Barakatuh.

Dank sei Allah. Es bedeutet dass Allah mit Wohlwollen (marhamat) auf uns schaut. Denn Allah (JJ) sagt, "Ich lasse den Menschen das geschehen was sie verdienen." Dank Allah führen uns Menschen mit Glauben und Mitgefühl. Menschen die Allah dienen und sich auf dem Weg Allahs befinden.

Von einem Muslim geht kein Leid aus. Ein Muslim ist mitfühlend ist liebevoll. Diene den Menschen auf dem Weg Allahs, behandle die Menschen gut und arbeite für Allah. Das ist der Befehl Allahs. Die die das tun werden zu wahren Menschen. Die die Andere quälen, unterdrücken und verletzen sind keine Menschen. Sie sind Monster oder wilde Tiere. Was Menschen zu Menschen macht, was uns von wilden Tieren unterscheidet, ist Mitgefühl und Güte. Und Allah Azza wa Jalla befiehlt es.

Die die sich außerhalb von dem befinden, befehlen schlechtes, und begehen alle Arten von Unrecht und Schlechtem. Was auch immer tun sie nur aus eigenem Interesse. Es würde sie nicht kümmern wenn die Welt in Flammen stünde. Sie haben nichts mit Menschlichkeit oder mit Islam zu tun. Bei Anbruch dieser Nacht erreichte uns eine Gunst von Allah (Wahlergebnisse wurden bekannt gemacht). Aus diesem Grund sind wir dankbar und erfüllt.

Mögen von jetzt an gute Menschen kommen, um uns zu führen, inshallah. Die ganze islamische Welt schaut hierher. Dank Allah stehen wir an der Spitze der islamischen Welt. Überall wo wir hingehen sind die Menschen glücklicher und dankbarer als zuvor. Denn die Welt der Ungläubigen ist eine Welt, die nichts zu tun hat mit Menschlichkeit, sie ist unbarmherzig, rücksichtslos, und unfähig sich um die eigenen Belange zu kümmern. Sie sind die Nummer Eins der Heuchelei (nifaq) und halten jeden ab von Menschlichkeit und Humanität. Sie sind zu hundert Prozent Heuchler (munafiq). Sie sind beides, Heuchler und Ungläubige (kafirs). Kann Gutes von ihnen kommen? Gutes kommt von Allah.



Sohbets von **Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani**

Wir danken Allah, dass es immer noch das Gute gibt in unserer Nation, dass Allah gute Menschen gebracht hat. Möge Allah sie unterstützen. Möge Allah sie nicht beschämen. Mögen sie Allah dienen mit Ernsthaftigkeit (ikhlas) und sich nicht ihrem Ego zuneigen. Sie behandeln alle Menschen mit Mitgefühl und das danken wir sicherlich Allah.

Wa Minallah at-Tawfeeq.

Al-Fatiha.

Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil

2 November 2015, Akbaba Dergah